

Integrieren statt Sanieren

Moderne Steuerungstechnik für Nachrüstung und Neubau



NERO II RSF



Powerline- / Funkmotorsteuerung für

Rollläden

Jalousien

Markisen

Tore

NERO II

Kurzübersicht Programmierung NERO II RSF

Eine ankommende NERO II-Anmeldung speichern, NERO II RSF einer Gruppe zuordnen

Programmierung > 4 sek. ➡ AUF ➡ STOP > 1 sek.

Alle NERO II - Anmeldungen und INTRO II - Funksender aus dem Speicher löschen

Programmierung > 4 sek. ➡ AB > 4 sek. ➡ STOP > 1 sek.

NERO II RSF als Gruppensteuerung an einer anderen NERO II - Steuerung anmelden

GRUPPE > 4 sek. ➡ (Anmeldung an einer anderen Steuerung speichern) ➡ STOP > 1 sek.

Abmeldung einer NERO II RSF - Gruppensteuerung

GRUPPE > 4 sek. ➡ (eine andere Steuerung in den Programmiermodus versetzen) ➡
➡ AB > 1 sek. ➡ (den Programmiermodus an einer anderen Steuerung verlassen) ➡ STOP > 1 sek.

Betriebsart der Steuerung ändern (Werkseinstellung: "Jalousie", Verfahrzeit = 120sek.)

Programmierung > 4 sek. ➡ Programmierung ➡ KOMFORT (ev. mehrfach) ➡ STOP > 1 sek.

Individuelle Befehlsdauer programmieren (in Betriebsart "Rollladen" oder "Jalousie")

Programmierung > 4 sek. ➡ Programmierung ➡ AUF > 1 sek. ➡ STOP ➡ STOP > 1 sek.

Individuelle Befehlsdauer auf die Werkseinstellung (120sek.) Zurücksetzen

Programmierung > 4 sek. ➡ Programmierung ➡ Programmierung > 4 sek. ➡ STOP > 1 sek.

Programmierung der Komfort-Position 1

KOMFORT > 4 sek. ➡ AUF > 1 sek. (bis in die obere Endlage fahren) ➡ STOP ➡
➡ AB > 1 sek. (bis zur gewünschten Position absenken) ➡ STOP ➡ STOP > 1 sek.

Programmierung der Komfort-Position 2

KOMFORT > 4 sek. ➡ Programmierung ➡ AB > 1 sek. (bis in die untere Endlage fahren) ➡
➡ STOP ➡ AUF > 1 sek. (bis zur gewünschten Position auffahren) ➡ STOP ➡ STOP > 1 sek.

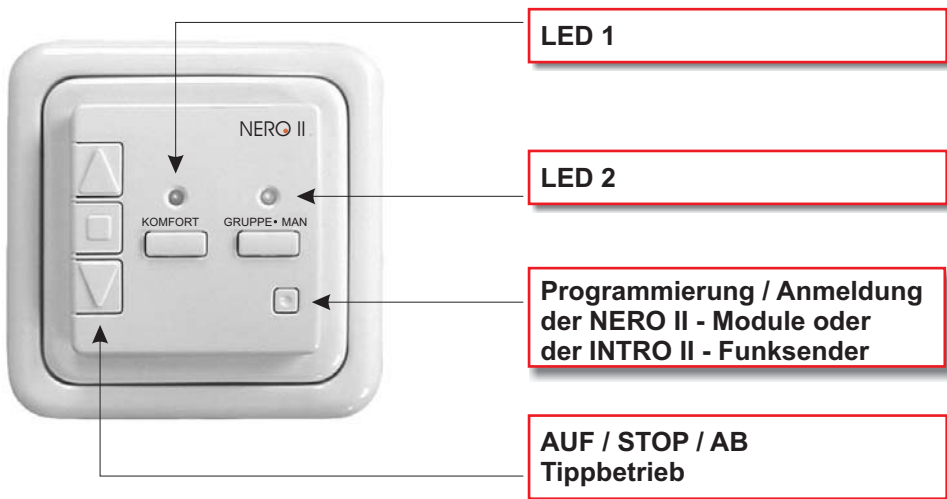
Anmeldung eines INTRO II - Funksenders an der NERO II RSF

Programmierung > 4 sek. ➡ (Die Funk-Anmeldung eines Funksenders senden) ➡ STOP > 1 sek.

Einen INTRO II - Funksender aus dem Speicher der NERO II RSF löschen

Programmierung > 4 sek. ➡ (Die Funk-Abmeldung eines Funksenders senden) ➡ STOP > 1 sek.

NERO II RSF - Tastenbelegung



< 1 sek. Tippbetrieb (nur in Betriebsart "Jalousie" möglich)
> 1 sek. Jalousie / Rollladen fährt hoch



< 1 sek. Jalousie / Rollladen stoppt



< 1 sek. Tippbetrieb (nur in Betriebsart "Jalousie" möglich)
> 1 sek. Jalousie / Rollladen fährt herunter

KOMFORT



< 1 sek. Komfort-Position 1 einnehmen
> 1 sek. Komfort-Position 2 einnehmen

GRUPPE • MAN



< 1 sek. Umschaltung: Einzelbedienung (LED 2 ist aus)
 Gruppenbedienung (LED 2 leuchtet grün)
> 1 sek. Blockierung der Steuerung gegen automatische
 externe Fernsteuerungsbefehle

Durch die Aktivierung des Gruppenbetriebes (GRUPPE < 1sek., LED 2 leuchtet grün) kann eine Gruppe anderer NERO II - Module mitgesteuert werden. Voraussetzung: Ihre NERO II RSF muss an diesen Modulen als Gruppensteuerung angemeldet sein.

Was ist ein NERO II - System?

NERO II nutzt das 230V - Hausstromnetz!

NERO II ist ein modernes Steuerungssystem, entstanden aus der Weiterentwicklung der Powerline-Technologie (PLC). Powerline (PLC) ist ein Oberbegriff, der die Technik bezeichnet, mit deren Hilfe Steuersignale über das vorhandene 230V-Hausstromnetz übertragen werden.

Speziell entwickelt für kleine bis mittelgroße Installationen!

Das NERO II-System wurde speziell für kleine bis mittelgroße gewerbliche und private Bauten entwickelt und konzipiert.

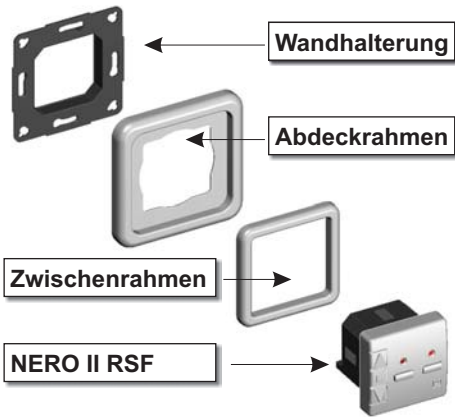
NERO II spart Kosten!

Im Gegensatz zu herkömmlichen Steuerungs- und Bussystemen ist für die Installation von NERO II ein Verlegen zusätzlicher Ring- oder Steuerleitungen nicht erforderlich. Auf diese Weise wird ein Großteil des Installationsaufwandes eingespart. Es entstehen keine weiteren Kosten für das Aufstemmen von Wänden, das Verlegen von Zusatzleitungen, das Verputzen und Tapezieren oder anderen baubedingten zusätzlichen Arbeiten.



	Seite
Installation	2
Funktionsumfang der NERO II RSF	3
Funktionsweise des NERO II - Systems und Gruppenbildung	3
NERO II RSF als Gruppensteuerung	5
Blockierung der Steuerung und Priorität der Steuerbefehle	6
Einstellbare Betriebsart	6
Tippbetrieb zur Schrägstellung der Jalousie-Lamellen	7
Programmierbare Befehlsdauer (Verfahrdauer)	7
Programmierbare Komfort-Positionen	8
Programmierung	9
NERO II RSF einer Gruppe zuordnen	9
Alle Anmeldungen aus dem Speicher der NERO II RSF löschen	10
NERO II RSF als Gruppensteuerung anmelden	11
Abmeldung einer NERO II RSF - Gruppensteuerung	12
Änderung der Betriebsart	13
Programmierung einer individuellen Befehlsdauer	14
Die Befehlsdauer auf die Werkseinstellung (120 sek.) zurücksetzen	15
Programmierung der Komfort-Position 1	16
Programmierung der Komfort-Position 2	17
Die Komfort-Position 1 auf die Werkseinstellung zurücksetzen	18
Die Komfort-Position 2 auf die Werkseinstellung zurücksetzen	19
Betrieb der NERO II RSF mit INTRO II - Funksendern	20
Mit NERO II RSF kompatible Funksender	21
Anmeldung eines INTRO II - Funksenders an der NERO II RSF	22
Einen INTRO II-Funksender aus dem Speicher der NERO II RSF löschen	22

Installation und technische Daten

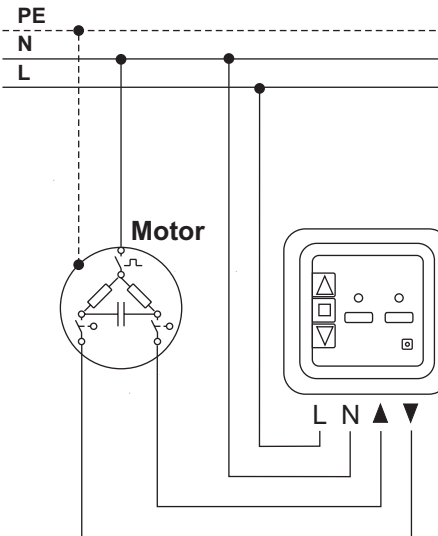


Das nach DIN 49075 genormte Einbaumaß von 50x50mm ermöglicht den Einbau der Steuerung in die handelsüblichen Standard-Schalterprogramme anderer Hersteller.

Dafür benötigen Sie den Abdeckrahmen und den DIN - Zwischenrahmen eines anderen Schalterherstellers.

Da jeder Schalterhersteller eine hauseigene Farbpalette besitzt, sind geringfügige Farbunterschiede nicht auszuschließen!

Anschlussbild



Technische Daten NERO II RSF

Betriebsspannung:	230V / 50Hz
Schaltspannung:	max. 230V AC
Kontaktbelastbarkeit:	max. 3A / 230V AC
Verfahrzeit:	120 s.(einstellbar)
Funkfrequenz:	434,42 Mhz
Anzahl der Funksender:	max. 123
Schutzsicherung:	3,15 A
Temperaturbereich:	-5°C bis +45°C
Umschaltverzögerung:	0,5 sek.
Gangreserve:	unbegrenzt
Anschlußklemmen:	1,5mm ²
Schutzgrad:	IP 20
Schutzklasse:	II
Konformität:	CE

Technische Änderungen sind dem Hersteller vorbehalten.



ACHTUNG!

Die Geräte-Installation und die Arbeiten am 230V-Netz dürfen nur von autorisiertem Fachpersonal durchgeführt werden!

Funktionsumfang der NERO II RSF

Die **NERO II RSF** wird zur Steuerung eines Jalousie-, Rollladen- oder Torantriebes eingesetzt. Nach dem Anschluss der Steuerung an den Motor stehen Ihnen folgende Bedienungsmöglichkeiten und Funktionen zur Verfügung:

Einzelbedienungsfunktionen

- Manuelle Steuerung des angeschlossenen Antriebes durch die Bedientasten;
- Einstellbare Betriebsart ("Impuls" / "Rollladen" / "Jalousie" / "Dauerbetrieb");
- Tippbetrieb zur Schrägstellung der Jalousie-Lamellen;
- Programmierbare Befehlsdauer (Verfahrdauer des Motors);
- 2 programmierbare Komfort-Positionen (Zwischenpositionen);
- Blockierung gegen automatische Fernsteuerungsbefehle

Fernbedienungsfunktionen

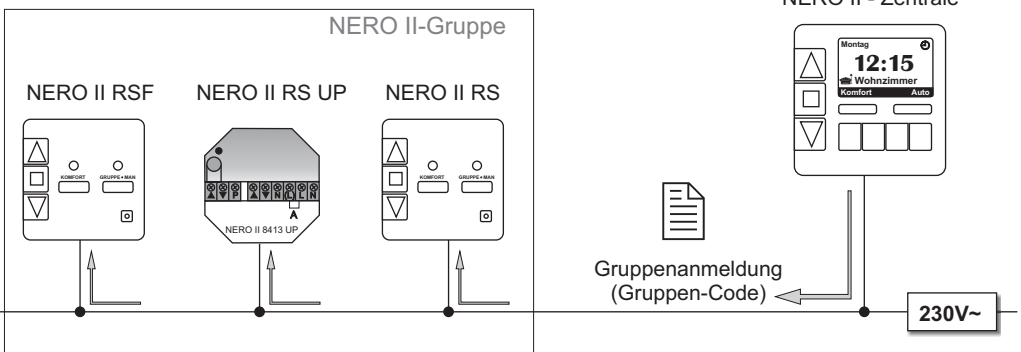
- Fernbedienung Ihrer NERO II RSF von einer NERO II-Zentrale / einer NERO II-Gruppensteuerung über das 230V-Stromnetz und / oder von einem INTRO II-Funksender, einer Funk-Zeitschaltuhr oder einem Funk-Sensor über Funk;
- Fernsteuerung einer separaten NERO II - Gruppe von Ihrer NERO II RSF über 230V-Netz und / oder zusätzlich von einem Funk - Wandsender INTRO II WS

Funktionsweise des NERO II-Systems und Gruppenbildung

Das wichtigste Merkmal eines NERO II - Systems ist seine Anpassungsfähigkeit an die Bedürfnisse des Bediener durch eine völlig freie Gestaltung einzelner NERO II - Steuerungsgruppen und der gesamten Steuerungshierarchie.

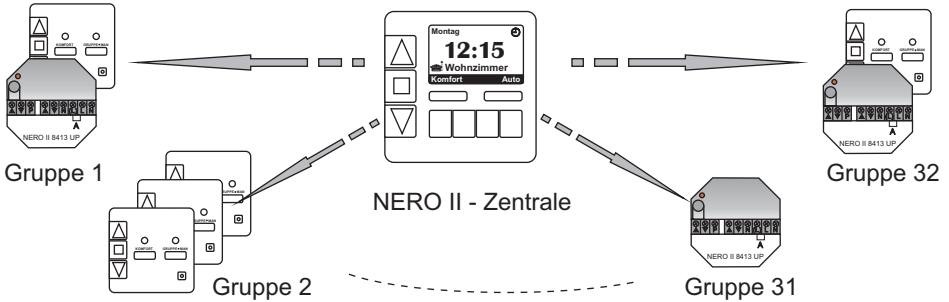
Eine **NERO II - Gruppe** beinhaltet eine beliebige Anzahl von NERO II - Modulen, die sich mit dem gleichen **Gruppen-Code** fernsteuern lassen. Die Gruppenzugehörigkeit jeder einzelnen NERO II - Steuerung wird bei Inbetriebnahme des Systems durch den Versand und die Speicherung entsprechender Gruppen-Codes festgelegt.

Eine Gruppenanmeldung (Gruppen-Code) wird von der NERO II - Zentrale durch das 230V-Netz versendet und muss an allen NERO II - Steuerungen, die für diese Gruppe vorgesehen sind, empfangen und gespeichert werden (*siehe "NERO II RSF einer Gruppe zuordnen"*).



Funktionsumfang der NERO II RSF

Durch den Versand und die Speicherung weiterer Gruppen-Codes können Sie alle NERO II-Steuerungen im Gebäude in Steuerungsgruppen zusammenfassen, die Ihren persönlichen Bedürfnissen entsprechen. Von einer NERO II - Zentrale lassen sich bis zu max. 32 NERO II - Gruppen manuell und/oder automatisch fernsteuern.

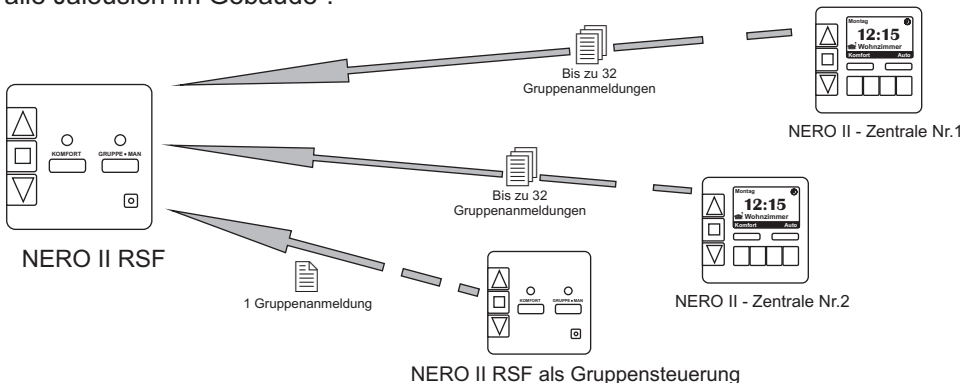


Die NERO II - Gruppen können nach jedem beliebigen Prinzip gestaltet werden. Zum Beispiel nach der Funktionsart der Anlagen ("alle Rollläden", "alle Leuchten"), oder nach Räumlichkeiten ("Kinderzimmer", "Wohnzimmer" etc.), Fassaden oder Etagen.

Die gespeicherten Gruppen-Codes und damit die Gruppenzugehörigkeit einzelner NERO II - Module können jederzeit direkt an der jeweiligen NERO II - Steuerung oder von der NERO II - Zentrale aus gelöscht werden (siehe Programmierungs-Abschnitt "Löschen aller Gruppenanmeldungen"). Die Gestaltung der NERO II - Gruppen kann jederzeit geändert oder korrigiert werden.

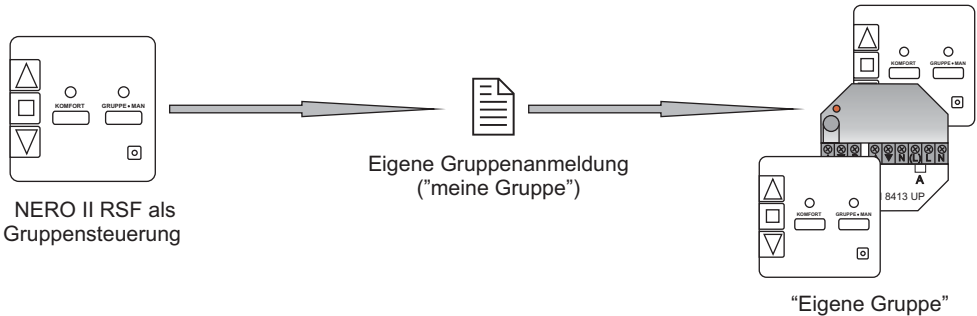
Ihre NERO II RSF ist in der Lage, max. 123 unterschiedliche NERO II - Gruppencodes zu speichern und kann dadurch gleichzeitig max. 123 NERO II - Gruppen angehören.

Beispiel: Ihre Motorsteuerung NERO II RSF mit angeschlossenem Jalousieantrieb gehört gleichzeitig zu den Gruppen "Kinderzimmer", "Südseite", "Erdgeschoß" und "alle Jalousien im Gebäude".



NERO II RSF als Gruppensteuerung

Ihre NERO II RSF kann nicht nur mehrere (bis max. 123) Gruppen-Codes speichern und sich in die unterschiedlichen Gruppen "einschreiben" lassen, sondern auch selbst einen "eigenen" Gruppen-Code aussenden und somit selbstständig (ohne den Einsatz von einer NERO II-Zentrale) eine eigene Gruppe bilden. Durch diese Option ergeben sich weitere Möglichkeiten, Ihr NERO II - System komfortabel zu gestalten.



Sobald die "eigene" Gruppenanmeldung Ihrer NERO II RSF von anderen NERO II - Modulen empfangen und gespeichert wurde (siehe *Programmierungs-Abschnitt "NERO II RSF als Gruppensteuerung anmelden"*), erhalten Sie die Möglichkeit, die NERO II RSF mittels der Taste **GRUPPE MAN** als Gruppensteuerung zu verwenden.

Einsatzmöglichkeiten:

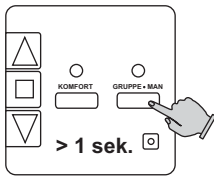
- Durch die Anmeldung einer NERO II RSF als Gruppensteuerung sparen Sie Ihren Weg zur NERO II - Zentrale und steuern alle Anlagen einer lokalen Gruppe (z. B. eines Raumes), ohne dabei den Raum zu verlassen;
- Sie können alle Rollläden in Ihrem Zimmer gleichzeitig absenken oder auffahren;
- Sie können die Lamellen aller Jalousien in Ihrem Büro gleichzeitig drehen;
- Mit einem Tastendruck schicken Sie alle Rollläden der Süd-Fassade in die Komfort-Position 1 oder Komfort-Position 2;
- Sie können mehrere (oder sogar alle) NERO II RSF innerhalb einer lokalen Gruppe als Gruppensteuerungen anmelden, um diese Gruppe von mehreren Stellen aus zu steuern.



Die Anmeldung einer lokalen Gruppensteuerung kann jederzeit aus dem Speicher anderer Steuerungen dieser Gruppe gelöscht werden (siehe den Abschnitt "Abmeldung einer NERO II RSF - Gruppensteuerung"). Damit ist gewährleistet, dass Sie die Bedienstellen Ihres NERO II - Systems immer selbst definieren und zu jedem beliebigen Zeitpunkt ändern können .

Blockierung der Steuerung und Priorität der Steuerbefehle

Alle Steuerbefehle eines NERO II - Systems sind werkseitig in zwei festgelegte Prioritätsstufen unterteilt, die von allen NERO II - Steuerungen unterschieden werden:



NERO II RSF

Eine logische **Priorität** für alle lokalen NERO II - Module, wie z. B. für eine Motorsteuerung NERO II RSF, haben die manuell (bewußt) ausgelösten Befehle (z. B. durch die Bedientasten der NERO II RSF, einer NERO II - Zentrale, eines zusätzlichen INTRO II-Funksenders oder einer Funk-Zeitschaltuhr).

Keine Priorität für alle lokalen NERO II- Steuerungen haben dagegen alle automatisch ausgelösten Steuerbefehle (wie z. B. durch ein Zeitprogramm Ihrer NERO II- Zentrale oder durch einen Funk-Sonnensensor). Die Ausführung automatischer Steuerbefehle kann durch eine Betätigung der Taste **GRUPPE MAN > 1 sek.** jederzeit blockiert werden. LED 2 leuchtet dabei rot auf. Durch erneute Betätigung der Taste **GRUPPE MAN > 1 sek.** wird die Blockierung aufgehoben.

Dank der Blockierungs-Option wird sichergestellt, daß an einer blockierten Steuerung keine unerwünschten Schaltvorgänge automatisch ausgelöst werden können.

Beispiel: So können beispielsweise die Rollläden in Ihrem Schlafzimmer samstag morgens geschlossen bleiben, auch wenn alle Rollläden im Hause laut Zeitprogramm Ihrer NERO II - Zentrale auffahren.

Die Befehlspriorität für alle lokalen NERO II - Module ist werkseitig (wie oben beschrieben) eingestellt und kann nicht geändert werden!



AUSNAHME: Nur bei NERO II - Zentralen haben Sie die Möglichkeit, die eingestellte Priorität der jeweiligen Gruppen- oder Zeitbefehle zu ändern, um im Bedarfsfall die möglichen Blockierungen lokaler NERO II - Module zu umgehen.

Einstellbare Betriebsart

Die einstellbare Betriebsart Ihrer Steuerung ermöglicht eine genaue Anpassung der Funktionsweise der Steuerung an die Funktionsart Ihrer Anlage. Dabei stehen Ihnen insgesamt 4 voreingestellte Betriebsarten zur Auswahl:

- 1. Impuls:** Befehlsdauer = 1,5 sek. (für Anlagen, die mit 230V-Schaltimpulsen angesteuert werden und über eine eigene Selbsthaltung verfügen)
- 2. Rollläden:** Befehlsdauer = 120 sek. (programmierbar), Tippbetrieb deaktiviert
- 3. Jalousie:** Befehlsdauer = 120 sek. (programmierbar), Tippbetrieb aktiviert
- 4. Dauerbetrieb:** Befehlsdauer unbegrenzt bzw. bis der Schaltbefehl abgestellt wird (für Anlagen mit Dauerbetrieb).

Bei Auslieferung der NERO II RSF ist die Betriebsart "Jalousie" eingestellt!



Wie Sie die Betriebsart der NERO II RSF ändern können, entnehmen Sie bitte dem Abschnitt "Änderung der Betriebsart" dieser Anleitung.

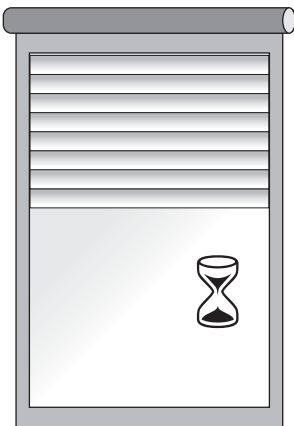
Tippbetrieb zur Schrägstellung der Jalousie-Lamellen

Der Tippbetrieb zur Schrägstellung der Jalousie-Lamellen kann nur in der Betriebsart "Jalousie" benutzt werden. Durch kurzes Tippen der Richtungstasten "AUF" oder "AB" werden die Lamellen Ihrer Jalousie stufenweise gedreht. Werden die Tasten "AUF" oder "AB" länger als 1 sek. gedrückt, fährt die Jalousie entsprechend nach oben bzw. nach unten.

Wenn Ihre NERO II RSF als lokale Gruppensteuerung an anderen NERO II-Modulen angemeldet ist, können die Lamellen aller Jalousien dieser Gruppe (wie z. B. einer Fassade oder eines Raumes) gleichzeitig gedreht werden. Voraussetzung: andere Steuerungen dieser Gruppe befinden sich auch in der Betriebsart "Jalousie".

Programmierbare Befehlsdauer (Verfahrdauer)

In den Betriebsarten "Rollladen" und "Jalousie" kann die werkseitig voreingestellte Befehlsdauer (Verfahrdauer des angeschlossenen Motors) von jeweils 120 sek. im Bedarfsfall auf eine beliebige Befehlsdauer von 0,5 sek. bis maximal 10 min. umprogrammiert werden.



Eine individuell programmierbare Befehlsdauer ermöglicht eine sekundengenaue Anpassung der Schaltdauer Ihrer NERO II RSF an die tatsächlich benötigte oder von Ihnen gewünschte Verfahrdauer Ihrer Jalousie, Ihres Rollladens oder Ihrer Markise.

Optimale Auffahrzeit:

Für einen Rollladen, der für sein Auffahren 48 sek. benötigt, kann eine genaue Verfahzeit von exakt 48 sek. eingestellt werden.

Optimale Markisenspannung:

Für Ihre Außenmarkise programmieren Sie die exakte Verfahrdauer ein, bei der eine optimale Spannung des Markisenstoffes erreicht wird.

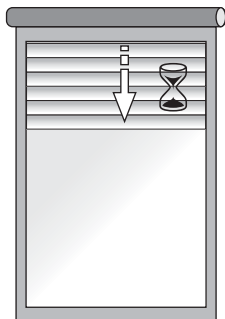


TIPP: Die Anpassung der Befehlsdauer Ihrer NERO II RSF an die tatsächlich benötigte Verfahrdauer Ihrer Jalousie oder Ihres Rollladens ist besonders vorteilhaft für die Benutzung beider Komfort-Funktionen Ihrer Steuerung.

Die Programmierung einer individuellen Verfahrdauer finden Sie in dem Abschnitt "Programmierung einer individuellen Befehlsdauer"

Programmierbare Komfort-Positionen

Die Komfort-Funktion Ihrer NERO II - Motorsteuerung bietet Ihnen die Möglichkeit, die zwei bevorzugten Komfort-Positionen (Zwischen-Positionen) Ihrer Jalousie oder Ihres Rollladens mit einem Tastendruck auszuführen. Die beiden Komfort-Positionen sind werkseitig voreingestellt. Die Änderung der Komfort-Positionen kann bei Bedarf jederzeit direkt an der NERO II RSF vorgenommen werden.



KOMFORT



< 1 sek.



KOMFORT



> 1 sek.

Komfort-Position 1

Die Komfort-Position 1 ist vom Werk aus als eine 12% -ige Teilabsenkung vorprogrammiert. Nach einer Betätigung der Taste **KOMFORT < 1 sek.** fährt der Rollladen in die obere Endlage. Nach Ablauf der eingestellten Befehlsdauer (falls nicht individuell eingestellt, gilt die Werkseinstellung von 120 sek.) wird der Rollladen für 12% dieser Befehlsdauer automatisch abgesenkt*.

Durch individuelle Programmierung der Komfort-Position 1 speichern Sie eine neue, von Ihnen gewünschte Dauer der Teilabsenkung (siehe Abschnitt "Programmierung der Komfort-Position 1").

Komfort-Position 2

Die Komfort-Position 2 ist vom Werk aus als ein 8% -iges Teilauffahren vorprogrammiert. Nach einer Betätigung der Taste **KOMFORT > 1 sek.** fährt der Rollladen in die untere Endlage. Nach Ablauf der eingestellten Befehlsdauer (falls nicht individuell eingestellt, gilt die Werkseinstellung von 120 sek.) wird der Rollladen für 8% dieser Befehlsdauer automatisch aufgefahren*.

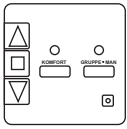
Durch individuelle Programmierung der Komfort-Position 2 speichern Sie eine neue, von Ihnen gewünschte Dauer des Teilauffahrens (siehe Abschnitt "Programmierung der Komfort-Position 2").

Ist Ihre NERO II RSF als eine Gruppensteuerung an anderen NERO II - Steuerungen angemeldet, so können Sie diese Gruppe von Jalousien / Rollläden (eine Fassade, eine Etage) mittels der vorgeschalteten Taste **GRUPPE** in die Komfort-Position fahren lassen. Alle Jalousien / Rollläden dieser Gruppe fahren dann in ihre jeweils individuell eingestellten Komfort-Positionen.

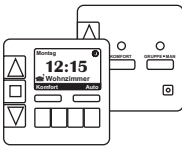
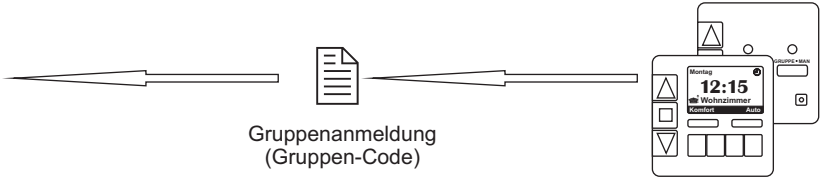


***TIPP:** die "Endlagen-Wartezeiten" bei der Ausführung der Komfort-Positionen lassen sich erheblich verkürzen, wenn die Befehlsdauer Ihrer NERO II RSF an die tatsächlich benötigte Verfahrdauer der Anlage angepasst wird (siehe Punkt "Programmierung einer individuellen Befehlsdauer").

NERO II RSF einer Gruppe zuordnen



NERO II RSF

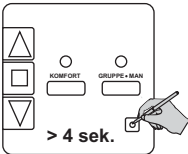


Den Versand einer Gruppenanmeldung von einer NERO II Zentrale oder einer NERO II-Gruppensteuerung (z. B. von einer NERO II RS / einer anderen NERO II RSF) starten:

NERO II Zentrale: Menü-Punkt **“Gruppe / Anmelden”**

NERO II RS / RSF: die Taste **GRUPPE > 4 sek.** betätigen

1

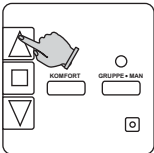


NERO II RSF: Die Taste **Programmierung > 4 sek.** betätigen.

Die Steuerung wird in den Programmiermodus versetzt (der Programmiermodus wird nach 30 sek. automatisch verlassen, falls keine Programmierung stattfindet).

LED 2 blinkt rot

2

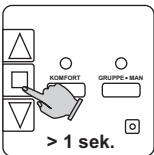


NERO II RSF: Die Taste **AUF kurz** betätigen.

Die ankommende Gruppenanmeldung wird gespeichert.

LED 2 blinkt 3 x grün und dann wieder rot

3

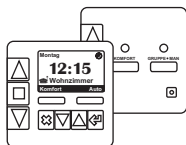


NERO II RSF: Die Taste **STOP > 1 sek.** betätigen.

Der Programmiermodus wird verlassen.

LED 2 erlischt

4



Den Programmiermodus an der NERO II Zentrale bzw. An der Gruppensteuerung (NERO II RS / RSF) verlassen:

NERO II Zentrale: mit der Soft-Taste **OK**.

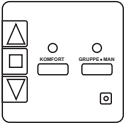
NERO II RS / RSF: die Taste **STOP > 1 sek.** betätigen

5

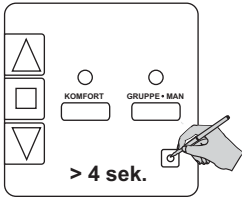
Nach diesem Vorgang ist die Gruppenanmeldung einer NERO II - Zentrale oder einer anderen NERO II- Gruppensteuerung an Ihrer NERO II RSF gespeichert. Damit kann Ihre NERO II RSF von einer NERO II - Zentrale oder einer NERO II - Gruppensteuerung fernbedient werden.

Alle Anmeldungen aus dem Speicher der NERO II RSF löschen

Nach diesem Vorgang werden **alle gespeicherten** Anmeldungen anderer NERO II - Steuerungen (der NERO II- Zentralen oder der NERO II - Gruppensteuerungen) wie auch die eventuell vorhandenen Anmeldungen der INTRO II - Funksender (wie Funk-Wandsender, Funk-Handsender, Funk-Sensoren oder Funk-Zeitschaltuhren) aus dem Speicher Ihrer NERO II RSF gelöscht. Die Motorsteuerung NERO II RSF kann damit nicht mehr fernbedient werden. Die manuelle Einzelbedienung des angeschlossenen Antriebes bleibt weiterhin bestehen.



NERO II RSF

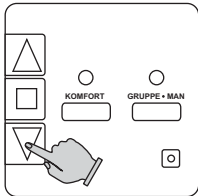


Die Taste **Programmierung** > 4 sek. betätigen.

Die Steuerung wird in den Programmiermodus versetzt (Der Programmiermodus wird nach 30 sek. automatisch verlassen, falls keine Programmierung stattfindet).

1

LED 2 blinkt rot

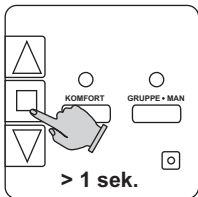


Die Taste **AB** > 4 sek. betätigen.

Die Steuerung löscht alle gespeicherten Anmeldungen anderer Steuerungen aus ihrem Speicher

2

LED 2 leuchtet 2 x rot auf und blinkt wieder



Die Taste **STOP** > 1 sek. betätigen.

Der Programmiermodus wird verlassen.

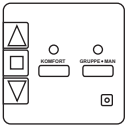
3

LED 2 erlischt



Achtung! Die eventuell vorhandenen Anmeldungen der NERO II - Funksender werden mit diesem Vorgang ebenfalls aus dem Speicher der NERO II RSF gelöscht!

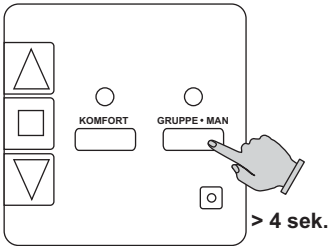
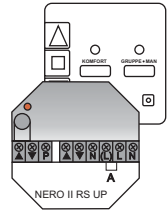
NERO II RSF als Gruppensteuerung anmelden



NERO II RSF



Eigene Gruppenanmeldung
("meine Gruppe")

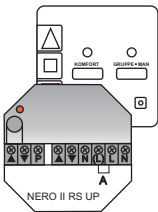


Die Taste **GRUPPE MAN** > 4 sek. betätigen.

Die Programmierung einer "eigenen" Gruppe wird aktiviert. Die Steuerung sendet regelmäßig die Anmeldung (den Gruppen-Code) einer "eigenen" Gruppe aus.

1

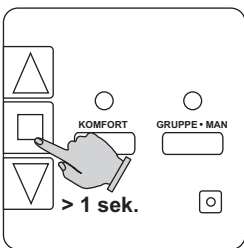
LED 2 blinkt schnell rot.



Die für "eigene Gruppe" vorgesehenen lokalen NERO II - Steuerungen in den Programmiermodus versetzen und die Anmeldung speichern.

2

(siehe Punkt "NERO II RSF einer Gruppe zuordnen").



Die Taste **STOP** > 1 sek. betätigen.

Der Programmiermodus wird verlassen.

3

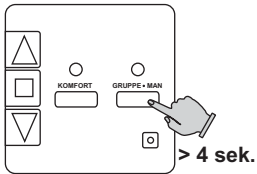
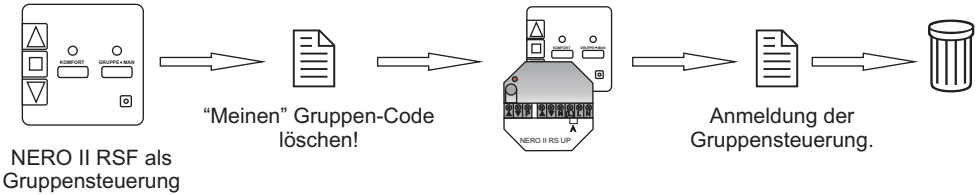
LED 2 erlischt

Nach diesem Vorgang kann Ihre Steuerung NERO II RSF zusätzlich als eine lokale Gruppensteuerung verwendet werden (eine kurze Betätigung der Taste GRUPPE mit anschließendem Fahrbefehl durch die Tasten AUF / STOP / AB).



Die Anmeldung der NERO II RSF als Gruppensteuerung ermöglicht die Realisierung unterschiedlicher Fernbedienungs-Kombinationen bei Bedarf ohne Einsatz von NERO II - Zentralen.

Abmeldung einer NERO II RSF - Gruppensteuerung

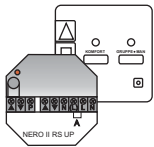


Gruppensteuerung: die Taste **GRUPPE MAN** > 4 sek. betätigen.

Die Programmierung einer “eigenen” Gruppe wird aktiviert.

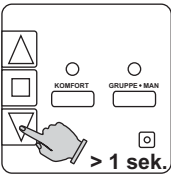
LED 2 blinkt schnell rot.

1



Das lokale NERO II - Modul, an dem die NERO II-Gruppensteuerung abgemeldet werden soll, in den Programmiermodus versetzen (Taste Programmierung > 4 sek. betätigen).

2

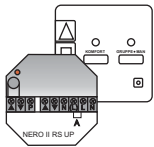


Gruppensteuerung: die Taste **AB** > 1 sek. betätigen.

Ihre NERO II - Gruppensteuerung sendet den Befehl “Meine Anmeldung (meinen Gruppen-Code) löschen!”.

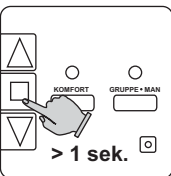
LED 2 leuchtet rot auf und blinkt wieder.

3



Den Programmiermodus an der lokalen Steuerung verlassen (bzw. der Programmiermodus wird nach 30 sek. automatisch verlassen).

4



Gruppensteuerung: die Taste **STOP** > 1 sek. betätigen.

Der Programmiermodus wird verlassen.

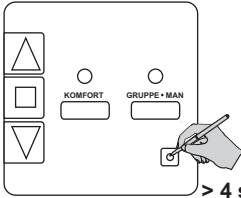
LED 2 erlischt

5

Die Anmeldung der Gruppensteuerung wird aus dem Speicher anderer Steuerungen durch diesen Vorgang gezielt gelöscht. Die Anmeldungen anderer Zentral- oder Gruppensteuerungen bleiben unverändert.

Änderung der Betriebsart

Die Betriebsart "Jalousie" (Befehlsdauer = 120 sek. + Tippbetrieb) ist werkseitig eingestellt. Je nach Anwendungsfall kann die Betriebsart wie folgt geändert werden:

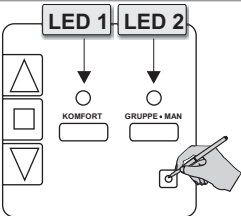


Die Taste **Programmierung** > 4 sek. betätigen.

Die Steuerung wird in den Programmiermodus versetzt (der Programmiermodus wird nach 30 sek. automatisch verlassen, falls keine Programmierung stattfindet).

1

> 4 sek. **LED 2** blinkt rot



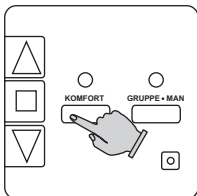
Die Taste **Programmierung kurz** betätigen.

Die Auswahl der Betriebsart wird aktiviert.
LED 2 blinkt grün.

2

Die aktuell eingestellte Betriebsart wird durch periodisches Blinken der **LED 1** wie folgt indiziert:

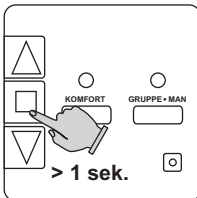
- 1-faches Blinken:** Impulsbetrieb. Befehlsdauer 1,5 sek.
- 2-faches Blinken:** Rollladenbetrieb. Befehlsdauer 120 sek.
- 3-faches Blinken:** Jalousiebetrieb. Befehlsdauer 120 sek., Tippbetrieb aktiviert (**Werkseinstellung**).
- 4-faches Blinken:** Dauerbetrieb. Befehlsdauer unbegrenzt.



Durch kurzes Betätigen der Taste **KOMFORT** bis zur gewünschten Betriebsart laut LED 1 - Anzeige (siehe oben) durchschalten.

3

LED 1 blinkt entsprechend der ausgewählten Betriebsart.



Die Taste **STOP** > 1 sek. betätigen.

Der Programmiermodus wird verlassen.

LED 2 erlischt

4



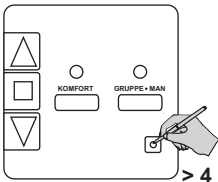
In den Betriebsarten "Rollladen" und "Jalousie" kann die Befehlsdauer Ihrer NERO II RSF bei Bedarf von 0,5 sek. bis max. 10 min. individuell eingestellt werden (siehe Punkt "Programmierung einer individuellen Befehlsdauer").

Programmierung einer individuellen Befehlsdauer

Die Programmierung einer individuellen Befehlsdauer (Verfahrdauer) ermöglicht die genaue Anpassung der Befehlsdauer Ihrer NERO II RSF an die tatsächlich benötigte Verfahrdauer Ihrer Anlage. Besonders vorteilhaft ist diese Option für die Benutzung der beiden Komfort-Funktionen Ihrer NERO II RSF, da die Ausführung der Komfort-Positionen dadurch beschleunigt wird.



Eine individuelle Befehlsdauer ist nur in den Betriebsarten "Rollladen" und "Jalousien" programmierbar und aus der unteren Endlage (hierzu muss der Rollladen / die Jalousie geschlossen sein) auszuführen!

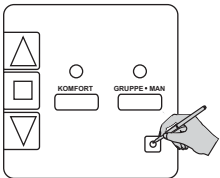


> 4 sek.

Die Taste **Programmierung** > 4 sek. betätigen.
Die Steuerung wird in Programmiermodus versetzt
(Der Programmiermodus wird nach 30 sek. automatisch verlassen, falls keine Programmierung stattfindet).

1

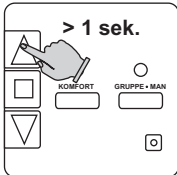
LED 2 blinkt rot



Die Taste **Programmierung** kurz betätigen.
Die Auswahl der Betriebsart wird aktiviert.
LED 2 blinkt grün.

2

Die aktuell eingestellte Betriebsart wird mittels LED 1 angezeigt (siehe "Änderung der Betriebsart").



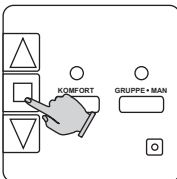
> 1 sek.

Die Taste **AUF** > 1 sek. betätigen.

AUF-Fahrbehl wird ausgelöst.
Die Laufzeit Ihrer Anlage wird gemessen.

3

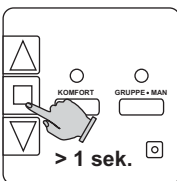
LED 1 blinkt entsprechend der eingestellten Betriebsart.



Nach Ablauf der gewünschten Verfahrdauer
(z. B. sobald die Jalousie komplett geöffnet wurde)
die Taste **STOP** kurz betätigen.

4

LED 1 blinkt entsprechend der eingestellten Betriebsart.



> 1 sek.

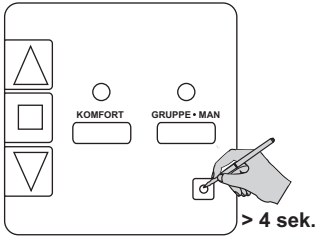
Die Taste **STOP** > 1 sek. betätigen.

Der Programmiermodus wird verlassen,
die Verfahrdauer ist gespeichert.

5

LED 2 erlischt

Die Befehlsdauer auf die Werkseinstellung (120 sek.) zurücksetzen

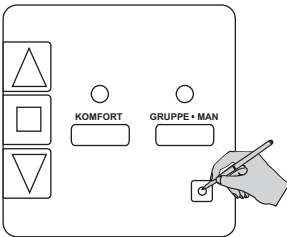


Die Taste **Programmierung** > 4 sek. betätigen.

Die NERO II RSF wird in Programmiermodus versetzt (Der Programmiermodus wird nach 30 sek. automatisch verlassen, falls keine Programmierung stattfindet).

LED 2 blinkt rot

1

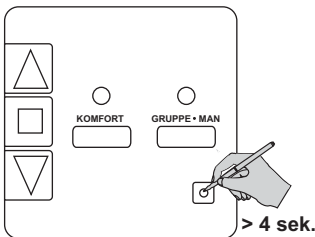


Die Taste **Programmierung** kurz betätigen.

Die Auswahl der Betriebsart wird aktiviert.

LED 2 blinkt grün.

2

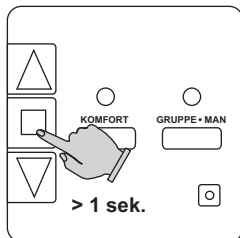


Die Taste **Programmierung** > 4 sek. betätigen.

Die Befehlsdauer (Verfahrzeit) wird auf die Werkseinstellung von 120 sek. zurückgesetzt.

LED 2 leuchtet gelb auf und blinkt weiter grün.

3



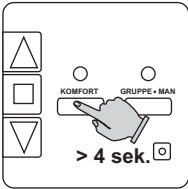
Die Taste **STOP** > 1 sek. betätigen.

Der Programmiermodus wird verlassen.

LED 2 erlischt.

4

Programmierung der Komfort-Position 1

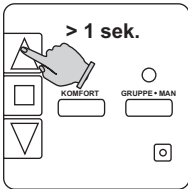


Die Taste **KOMFORT** > 4 sek. betätigen.

Programmierung der Komfort-Position 1 wird aktiviert.

LED 1 blinkt periodisch 1-fach

1

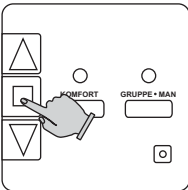


Die Taste **AUF** > 1 sek. betätigen

Den Rollladen / die Jalousie bis in die obere Endlage fahren lassen.

LED 1 blinkt periodisch 1-fach.

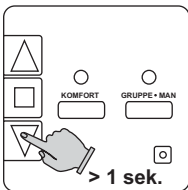
2



Den Rollladen / die Jalousie in der oberen Endlage stoppen (die Taste **STOP kurz** betätigen).

LED 1 blinkt periodisch 1-fach.

3



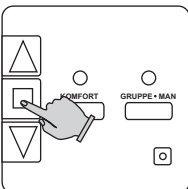
Die Taste **AB** > 1 sek. betätigen.

Den Rollladen / die Jalousie bis zur gewünschten Komfort-Position absenken.

Die Dauer der Absenkung wird gemessen.

LED 1 blinkt periodisch 1-fach.

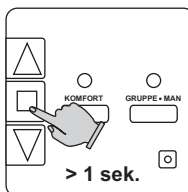
4



Den Rollladen / die Jalousie in der gewünschten Komfort-Position stoppen (Taste **STOP kurz** betätigen).

LED 1 blinkt periodisch 1-fach.

5



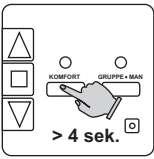
Die Taste **STOP** > 1 sek. betätigen.

Der Programmiermodus wird verlassen. Die Komfort-Position 1 des Rollladens / der Jalousie ist gespeichert.

LED 1 erlischt.

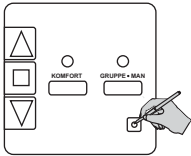
6

Programmierung der Komfort-Position 2



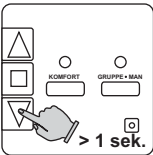
Die Taste **KOMFORT** > 4 sek. betätigen.
 Programmierung der Komfort-Position 1 wird aktiviert.
 LED 1 blinkt periodisch 1-fach

1



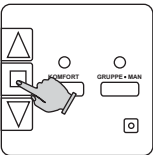
Die Taste **Programmierung kurz** betätigen.
 Programmierung der Komfort-Position 2 wird aktiviert.
 LED 1 blinkt periodisch 2-fach

2



Die Taste **AB** > 1 sek. betätigen.
 Den Rollladen / die Jalousie bis in die untere Endlage fahren lassen.
 LED 1 blinkt periodisch 2-fach.

3



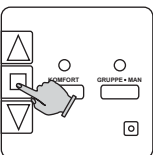
Den Rollladen / die Jalousie in der unteren Endlage stoppen (die Taste **STOP kurz** betätigen).
 LED 1 blinkt periodisch 2-fach.

4



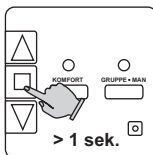
Die Taste **AUF** > 1 sek. betätigen.
 Den Rollladen / die Jalousie bis zur gewünschten Komfort-Position auffahren. Die Auffahrdauer wird gemessen.
 LED 1 blinkt periodisch 2-fach.

5



Den Rollladen / die Jalousie in der gewünschten Komfort-Position stoppen (Taste **STOP kurz** betätigen).
 LED 1 blinkt periodisch 2-fach.

6



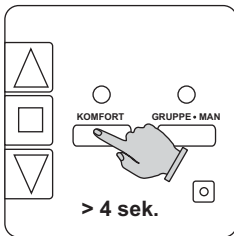
Die Taste **STOP** > 1 sek. betätigen.
 Der Programmiermodus wird verlassen. Die Komfort-Position 2 des Rollladens / der Jalousie ist gespeichert.
 LED 1 erlischt.

7

Die Komfort-Position 1 auf die Werkseinstellung zurücksetzen

Durch diesen Vorgang können die individuell programmierten Einstellungen der Komfort-Position 1 auf die Werkseinstellung zurückgesetzt werden.

Die Werkseinstellung der Komfort-Position 1: Den Rollladen / die Jalousie öffnen und für 12% der eingestellten Befehlsdauer absenken.

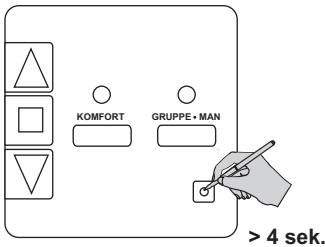


Die Taste **KOMFORT > 4 sek.** betätigen.

Programmierung der Komfort-Position 1 wird aktiviert (der Programmiermodus wird nach 30 sek. automatisch verlassen, falls keine Programmierung stattfindet).

1

LED 1 blinkt periodisch 1-fach

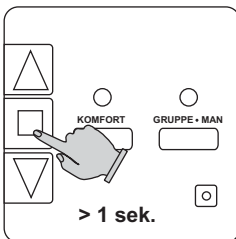


Die Taste **Programmierung > 4 sek.** betätigen.

Die individuell eingestellte Komfort-Position 1 wird auf die Werkseinstellung zurückgesetzt.

2

LED 2 leuchtet gelb auf und blinkt weiter



Die Taste **STOP > 1 sek.** betätigen.

Der Programmiermodus wird verlassen.

Die Komfort-Position 1 ist auf die Werkseinstellung zurückgesetzt.

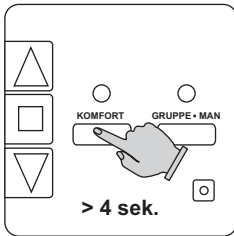
3

LED 2 erlischt.

Die Komfort-Position 2 auf die Werkseinstellung zurücksetzen

Durch diesen Vorgang können die individuell programmierten Einstellungen der Komfort-Position 2 auf die Werkseinstellung zurückgesetzt werden.

Die Werkseinstellung der Komfort-Position 2: Den Rollladen / die Jalousie schliessen und für 8% der eingestellten Befehlsdauer auffahren.

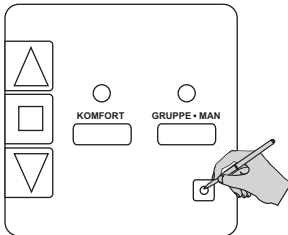


Die Taste **Programmierung > 4 sek.** betätigen.

Programmierung der Komfort-Position 1 wird aktiviert (der Programmiermodus wird nach 30 sek. automatisch verlassen, falls keine Programmierung stattfindet).

1

LED 1 blinkt periodisch 1-fach.

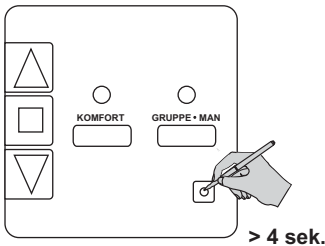


Die Taste **Programmierung kurz** betätigen.

Programmierung der Komfort-Position 2 wird aktiviert.

2

LED 1 blinkt periodisch 2-fach.

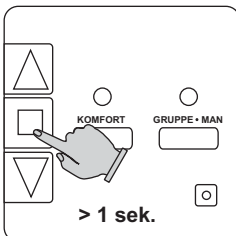


Die Taste **Programmierung > 4 sek.** betätigen.

Die individuell eingestellte Komfort-Position 2 wird auf die Werkseinstellung zurückgesetzt.

3

LED 2 leuchtet gelb auf und blinkt weiter



Die Taste **STOP > 1 sek.** betätigen.

Der Programmiermodus wird verlassen.

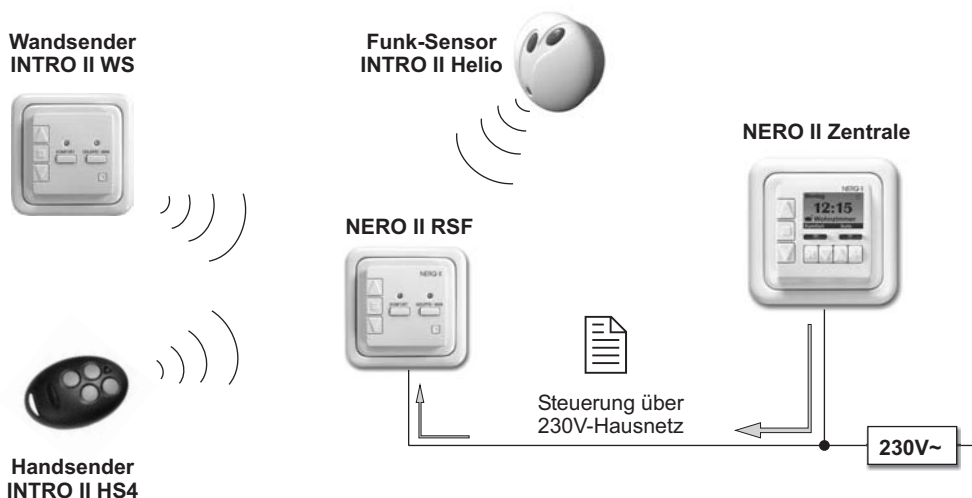
4

Die Komfort-Position 1 ist auf die Werkseinstellung zurückgesetzt.

LED 2 erlischt.

Die Powerline- / Funkmotorsteuerung NERO II RSF ist ein Bestandteil des NERO II-Steuerungssystems, mit dem alle Verbraucher / Lasten im Objekt über das vorhandene 230V- Versorgungsnetz gesteuert werden. In Gegensatz zu anderen Steuerungen der NERO II - Familie besitzt die NERO II RSF einen zusätzlich eingebauten INTRO II - Funkempfänger und bildet dadurch eine Schnittstelle zwischen beiden Produktfamilien. Somit kann eine NERO II RSF gleichzeitig durch das 230V-Hausnetz (z. B. von einer NERO II Zentrale) und über Funk von unterschiedlichen INTRO II - Funksendern aus gesteuert werden.

Durch eine sinnvolle Kombination der beiden Übertragungsmedien (Powerline & Funk) werden Steuermöglichkeiten und Bedienkomfort an einem Objekt zusätzlich erweitert.



Einsatzbeispiele:

- Eine Gartenmarkise kann über das 230V-Stromnetz und von außen mittels eines Funk-Handsenders gesteuert werden;
- Ein Garagentor kann über das 230V-Hausnetz oder vom Auto aus über Funk fernbedient werden;
- Ein Funk-Wandsender kann als eine zusätzliche Funk-Bedienstelle zur Steuerung einer Gruppe von NERO II - Steuerungen eingesetzt werden;
- Ein Funk-Sonnen-/Dämmerungssensor kann an NERO II RSF angemeldet werden, um die optimale Beschattung der Räumlichkeiten bei zu hoher Sonneneinstrahlung zu erreichen.

Mit NERO II RSF kompatible Funksender

Abhängig von der Art der an die NERO II RSF angemeldeten INTRO II - Funksender stehen Ihnen folgende Einstell- und Bedienmöglichkeiten zur Verfügung:



INTRO II WS,
2-Kanal

Mit einem angemeldeten Funk-Wandsender INTRO II WS:

- AUF / STOP / AB / Tippbetrieb
- Feineinstellung der Betriebsart und der Befehlsdauer
- Ausführung und Fernprogrammierung von 2 "Komfort-Positionen"
- Blockierung der NERO II RSF gegen automatische Fernsteuerungsbefehle (z. B. eines Funk-Sensors, einer Zeitschaltuhr etc.)
- Programmiermodus der NERO II RSF vom Funk-Wandsender aus aktivierbar (z. B. um weitere INTRO II - Funksender oder NERO II - Module anzumelden oder zu löschen)



INTRO II HS4,
4-Kanal

Mit einer angemeldeten Bedientaste des Handsenders INTRO II HS4:

- AUF - STOP - AB - STOP - Fernbedienung
- Programmiermodus der NERO II RSF vom Funk-Handsender aus aktivierbar



INTRO II Duomatic,
1-Kanal

Mit einer angemeldeten Funk-Zeitschaltuhr INTRO II Duomatic:

- AUF / STOP / AB / Tippbetrieb
- Zeitsteuerung mit einem Tagesprogramm
- Programmiermodus der NERO II RSF von Funk-Zeitschaltuhr aus aktivierbar



INTRO II Zentrale,
9-Kanal

Mit einer angemeldeten Funk-Zeitschaltuhr INTRO II Zentrale:

- AUF / STOP / AB / Tippbetrieb
- Zeitsteuerung mit einem Wochenprogramm
- Ausführung von 2 "Komfort-Positionen"
- Programmiermodus der NERO II RSF von Funk-Zeitschaltuhr aus aktivierbar

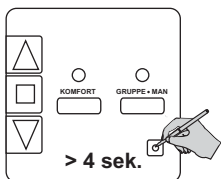


Funk-Sensor
INTRO II Helio

Mit einem Sonnen-/Dämmerungssensor INTRO II Helio:

- AUF - STOP - AB - STOP - Fernbedienung
- Anfahren der "Komfort-Position 1" bei zu hoher Sonneneinstrahlung
- Schließung des Rollladens bei Einbruch der Dämmerung
- Programmiermodus der NERO II RSF vom Sensor aus aktivierbar

Anmeldung eines INTRO II - Funksenders an der NERO II RSF



NERO II RSF: die Taste **Programmierung** > **4 sek.** betätigen

Empfänger-Ton: periodische Pieptöne alle 2 sek
LED 2: schnelles rotes Blinken

1

Der Programmier-Modus ist aktiviert (**Achtung: die Steuerung verlässt den Programmier-Modus nach 35 sek. automatisch, falls keine Programmierung vorgenommen wird!**)



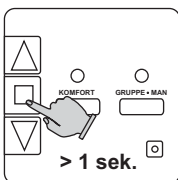
Die Funk-Anmeldung eines neu anzumeldenden Funksenders an die NERO II RSF senden (siehe Bedienungsanleitung des entsprechenden Funksenders).

2



Empfänger-Ton: **3 x Piepton** bestätigt die Sender-Anmeldung
LED 2: **3 x grünes Blinken** bestätigt die Anmeldung

Der Funksender ist angemeldet.



NERO II RSF: die Taste **STOP** > **1 sek.** betätigen

Empfänger-Ton: **2 x Piepton**
LED 2: **2 x gelbes Blinken**

3

LED 2 erlischt. Die Programmierung ist beendet.

Einen INTRO II - Funksender aus dem Speicher der NERO II RSF löschen

Mit den gleichen Programmierschritten kann ein bereits angemeldeter Funksender aus dem Speicher der NERO II RSF gelöscht werden. Lediglich bei dem Schritt 2 sendet ein zu löschender Funksender (Funk-Handsender / Funk-Wandsender / Funk-Zeitschaltuhr oder Funk-Sensor) in diesem Fall anstatt der Funk-Anmeldung seine Funk-Abmeldung an die NERO II RSF (siehe Bedienungsanleitung des Funksenders).



Die Funk-Abmeldung eines INTRO II - Funksenders an die NERO II RSF senden.

1



Empfänger-Ton: **2 x Piepton** bestätigt das Löschen
LED 2: **rotes Aufleuchten** bestätigt das Löschen

2

Der Funksender ist gelöscht.

3



Das gleichzeitige Löschen aller an der NERO II RSF angemeldeten Sender wurde im Abschnitt "Alle Anmeldungen aus dem Speicher der NERO II RSF löschen" beschrieben. Bitte dabei beachten, dass die eventuell vorhandenen Anmeldungen der NERO II-Module (z. B. einer NERO II Zentrale) bei diesem Löschvorgang ebenfalls gelöscht werden!



NERO II Zentrale - Objektsteuerung (Powerline)

Organisation, manuelle bzw. automatische Steuerung von bis zu 32 Gruppen unterschiedlicher Funktionalität über das vorhandene 230V-Stromnetz, mit bis zu 32 Wochen-Zeitprogrammen, einem grafischen beleuchteten Display und interaktiver Menüführung. Kompatibel mit allen Standard-Schalterprogrammen anderer Hersteller (nach DIN 49075).



NERO II RS - Motorsteuerung (Powerline)

Zum direkten Ansteuern eines angeschlossenen Antriebes und dessen Fernsteuerung durch den Empfang der Steuerbefehle aus dem 230V-Stromnetz. Zwei frei programmierbare Komfort-Positionen, einstellbare Befehlsdauer, Tipbetrieb und Gruppen-Funktion (Organisation und Bedienung einer "eigenen" NERO II - Gruppe ohne NERO II - Zentrale). Kompatibel mit allen Standard-Schalterprogrammen anderer Hersteller (nach DIN 49075).



NERO II RS UP - Universalsteuerung, UP (Powerline)

Für die Fernsteuerung unterschiedlicher Verbraucher wie z. B. Rollläden, Jalousien, Tore, Licht (bis 400W) durch Empfang der Steuerbefehle aus dem 230V - Stromnetz, mit potentialfreien Kontakten, einstellbarer Befehlsdauer und Anschlussmöglichkeit für einen- / mehrere zusätzliche Taster oder für eine externe Steuerung mit potentialfreiem Ausgang.



NERO II PK - Phasenkoppler (Powerline)

Für DIN-Hutschiene (3 Teileinheiten) zur Installation im Stromverteilerkasten. Der Phasenkoppler ist notwendig, wenn die Steuerungen eines NERO II - Systems an unterschiedlichen Phasen des Stromversorgungsnetzes angeschlossen sind.



Mehr Informationen über weitere NERO II - Module und Neuheiten in der NERO II - Produktfamilie, wie auch die Informationen über die mit NERO II kompatiblen Funklösungen aus der Produktlinie INTRO II, stellen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter:

www.inprojal.de

Ihr Fachbetrieb in Ihrer Nähe:



inprojal
elektrossysteme gmbh
Auf dem Schüffel 1
58513 Lüdenscheid

Tel. +49 (0)2351/6633-300
fax +49 (0)2351/6633-330

info@inprojal.de
www.inprojal.de